



VW-7 Klimafreundliche Events

Herausforderungen bei der Umsetzung

- ❖ SDG 11 – Nachhaltige Städte und Gemeinden
- ❖ SDG 12 – Nachhaltige Konsum- und Produktionsmuster
- ❖ SDG 13 – Maßnahmen zum Klimaschutz

Zielstellung

Alle Veranstaltungen im Bezirk werden klimaneutral organisiert.

Beschreibung

Das Bezirksamt Pankow plant, Informationen zur Durchführung klimaneutraler Veranstaltungen innerhalb der Verwaltung bereitzustellen und eine Selbstverpflichtung für bezirkliche Events einzuführen. Zusätzlich sollen Initiativen und Akteur:innen im Bezirk darüber informiert werden, wie sie öffentliche Veranstaltungen klimaneutral umsetzen können. Zukünftig sollen auch spezifische Anforderungen für die Anmeldung von Veranstaltungen beim Bezirksamt eingeführt werden.

Dabei orientiert sich das Bezirksamt an den wirkungsvollsten Maßnahmen aus dem Guidebook „Labor Tempelhof“ der Cradle to Cradle NGO. Kernmaßnahmen umfassen:

- **Energie:** Keine Verwendung von z. B. gesonderten Generatoren, stattdessen Verwendung des normalen Stromnetzes und echtem Ökostrom.
- **Abfallmanagement:** Entwicklung eines Abfallkonzeptes zur umfassenden Kreislaufführung von Ressourcen.
- **Gastronomie:** Bevorzugung vegan-vegetarischer Speisen, Einsatz von Mehrweggeschirr und Pfandsystemen, sowie Einrichtung eines internen Geschirrverleihs.
- **Soziale Aspekte:** Gewährleistung von Barrierefreiheit, Einführung eines Awareness-Konzeptes und faire Beschaffung von Produkten.
- **Sanitär & Wasser:** Einsatz von Trocken- oder Komposttoiletten, Nutzung von Grau- oder Regenwasser und Einrichtung dezentraler Wasserstationen für Mehrwegbehälter, besonders als Klimaanpassungsmaßnahme bei Sommerveranstaltungen.

Laufzeit der Maßnahme

Q1 2025 - Q4 2030

Aktueller Stand

In Planung

Fortschritte seit Veröffentlichung Klimaschutzkonzept

Beginn erster Gespräche mit der C2C NGO zu einem möglichen gemeinsamen Projekt im Bereich *kreislauf-fähige Veranstaltungen*.

Ein Letter of Intent (LOI) für die Zusammenarbeit „*Kreislauffähig feiern – Co-Creation für klimafreundliche Veranstaltungen*“ wurde im Herbst 2025 unterzeichnet.